



Wir betreiben die zwei größten Abwasserreinigungsanlagen in Hessen sowie eine Schlammwässerungs- und -verbrennungsanlage und ein Kanalnetz mit rund 1.600 km Länge. Für die Abteilung Abwasserbehandlung Betrieb, Planung und Bau im Sachgebiet „Leittechnik“ suchen wir eine/einen

Ingenieur/-in (Techn. Angestellte/-r)

EGr. 14 TVöD

Kennzahl: 7004 01-0244

Ihre Aufgaben:

- Leitung und Koordination des Sachgebietes „Leittechnik“ für die Abwasserreinigungsanlagen (ARA) und Schlammwässerungs- und -verbrennungsanlage (SEVA)
- Organisation des Personaleinsatzes
- Koordinierung und Optimierung der leit- und automatisierungstechnischen Anlagen und ihren Funktionen
- Koordination und Abwicklung betrieblicher Anforderungen aus anderen Sachgebieten
- Aufbau, Entwicklung und Umsetzung von Konzepten zur ITK-Sicherheit unter aktuellen rechtlichen Randbedingungen
- Entwicklung von Konzepten für Systembetreuung der Rechner- und SPS-Hardware für die Leit- und Automatisierungstechnik der Verfahren der ARA und SEVA
- Verantwortliche Projektleitung bei leit- und automatisierungstechnischen Maßnahmen einschließlich Kosten- und Terminkontrolle
- Finanzplanung und Budgetüberwachung
- Vorbereitung der Vergabe von Leistungen an Fremdfirmen und deren Überwachung
- Mitwirkung bei Planungs- und Gutachteraufträgen an Ingenieurbüros und wissenschaftliche Institute

Unsere Erwartungen an Sie:

- Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Elektrotechnik/Automatisierungs- und Leittechnik oder Informationstechnik
- Langjährige Berufserfahrung in der Anwendung von Leittechnik im Bereich Abwasserreinigungs- oder Verbrennungsanlage oder vergleichbare Anlagen
- Hohe soziale Kompetenz zur Führung des Sachgebiets und Motivation der Mitarbeiter/-innen
- Strukturierte, strategische und analytische Arbeitsweise
- Gute Kenntnisse in der Systemadministration (Microsoft-Infrastruktur und Netzwerktechnik) mit Zertifizierungserfahrung
- Erfahrung in der Leitung/Mitarbeit von IT-Projekten und Erstellung von EVB-IT-Verträgen
- Verhandlungs- und Kommunikationsgeschick
- Einsatzbereitschaft und Terminbewusstsein
- Kenntnisse der VOB
- Fortbildungsbereitschaft
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Interkulturelle Kompetenz
- Genderkompetenz

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, vielseitige (abwechslungsreiche) und verantwortungsvolle Aufgabe
- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis (ein sicherer Arbeitsplatz)
- Job-Ticket für den Bereich des RMV
- Qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten
- Vielfältige Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD
- Betriebliche Zusatzversorgung
- Gute Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben

Für weitere Fragen steht Ihnen **Frau Dr. Schmid, Tel. 069-212-32601**, gerne zur Verfügung.

Wir streben an, den Anteil von Frauen in diesem Bereich zu erhöhen. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 7004 01-0244** bis **01.06.2018** an

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
 – Personal- und Organisationsamt - 11.62 –
 Alte Mainzer Gasse 4, 60311 Frankfurt am Main
 oder per E-Mail an pvm.amt11@stadt-frankfurt.de

Sollten Sie sich für eine E-Mail-Bewerbung entscheiden, fassen Sie bitte nach Möglichkeit die Anhänge in einer PDF-Datei zusammen.

Weitere Informationen über die Arbeitgeberin Stadt Frankfurt am Main finden Sie unter www.stellen.stadt-frankfurt.de.